

# SICHERHEITSDATENBLATT

## XUK1022 HYCOTE TURBO DE-ICER (-40C) 600ML

### ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

#### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname XUK1022 HYCOTE TURBO DE-ICER (-40C) 600ML  
Produkt Nr. XUK1022

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant James Briggs Limited  
4 Howarth Court,  
Gateway Crescent, Chadderton,  
Oldham, Lancashire  
OL9 9XB  
England  
0161 627 0101  
sds@jamesbriggs.co.uk

#### 1.4. Notrufnummer

### ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (EG 1272/2008)  
Physikalische und chemische Gefährdungen Entz. Aerosol 1 - H222  
Für Menschen Augenreiz. 2 - H319; STOT einm. 3 - H336  
Für Umwelt Nicht eingestuft.  
Einstufung (1999/45/EWG) Xi; R36. F+; R12. R67.  
Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

Beschriftung Gemäss (Eg) Nr. 1272/2008



Signalwort	Gefahr
Gefahrenhinweise	H222 Extrem entzündbares Aerosol. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Sicherheitshinweise	P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. P261 Einatmen von Dampf/Aerosol vermeiden. P280 Schutzhandschuhe, Augen- und Gesichtsschutz tragen. P337+313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

# XUK1022 HYCOTE TURBO DE-ICER (-40C) 600ML

P305+351+338

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

P501

Inhalt/Behälter gemäß lokalen Vorschriften entsorgen.

P211

Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P251

Behälter steht unter Druck: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach der Verwendung.

P264

Nach Gebrauch kontaminierte Haut gründlich waschen.

P304+340

BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

P312

Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P410+412

Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen.

Ergänzende Informationen auf dem Kennzeichnungsetikett

H229: Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

## 2.3. Sonstige Gefahren

### ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

#### 3.2. Gemische

AMMONIAK...%		< 1%
CAS-Nr.: 1336-21-6	EG-Nr.: 215-647-6	
Einstufung (EG 1272/2008) Hautätz. 1B - H314 STOT einm. 3 - H335 Aqu. akut 1 - H400	Einstufung (67/548/EWG) C;R34 N;R50	
BUTAN		1-5%
CAS-Nr.: 106-97-8	EG-Nr.: 203-448-7	
Einstufung (EG 1272/2008) Entz. Gas 1 - H220	Einstufung (67/548/EWG) F+;R12	
ETHANDIOL		1-5%
CAS-Nr.: 107-21-1	EG-Nr.: 203-473-3	
Einstufung (EG 1272/2008) Akut Tox. 4 - H302	Einstufung (67/548/EWG) Xn;R22	
ETHANOL		10-30%
CAS-Nr.: 64-17-5	EG-Nr.: 200-578-6	
Einstufung (EG 1272/2008) Entz. Fl. 2 - H225	Einstufung (67/548/EWG) F;R11	

# XUK1022 HYCOTE TURBO DE-ICER (-40C) 600ML

ISOBUTAN		< 1%
CAS-Nr.: 75-28-5	EG-Nr.: 200-857-2	
Einstufung (EG 1272/2008) Entz. Gas 1 - H220	Einstufung (67/548/EWG) F+;R12	
METHANOL		< 1%
CAS-Nr.: 67-56-1	EG-Nr.: 200-659-6	
Einstufung (EG 1272/2008) Entz. Fl. 2 - H225 Akut Tox. 3 - H301 Akut Tox. 3 - H311 Akut Tox. 3 - H331 STOT einm. 1 - H370	Einstufung (67/548/EWG) F;R11 T;R23/24/25,R39/23/24/25	
PROPAN		1-5%
CAS-Nr.: 74-98-6	EG-Nr.: 200-827-9	
Einstufung (EG 1272/2008) Entz. Gas 1 - H220	Einstufung (67/548/EWG) F+;R12	
PROPAN-2-OL		10-30%
CAS-Nr.: 67-63-0	EG-Nr.: 200-661-7	
Einstufung (EG 1272/2008) Entz. Fl. 2 - H225 Augenreiz. 2 - H319 STOT einm. 3 - H336	Einstufung (67/548/EWG) F;R11 Xi;R36 R67	

Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Informationen

Die betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

Einatmen

Die betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Bei Atemnot kann korrekt ausgebildetes Personal der betroffenen Person durch Verabreichung von Sauerstoff helfen. Die betroffene Person warm und ruhig halten. Sofort ärztliche Hilfe holen.

Verschlucken

KEIN ERBRECHEN HERBEIFÜHREN! Den Mund gründlich mit Wasser spülen und viel Milch oder Wasser zu trinken geben, wenn die Person bei Bewusstsein ist. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

Hautkontakt

Sofort die Haut mit Seife und Wasser waschen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

Augenkontakt

Sicherstellen, dass Kontaktlinsen vor dem Spülen der Augen entfernt werden. Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen. Mindestens 15 Minuten lang weiterspülen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

**5.1. Löschmittel**

Geeignete Löschmittel

Verwenden: - Pulver. Löschpulver, Sand, Dolomit usw. Wassersprüh oder Wassernebel.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Besondere Brand- Und Explosionsgefahren

Aerosoldosen können bei Feuer explodieren.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Hinweise Zur Brandbekämpfung

Behälter in der Nähe des Feuers sollten entfernt oder mit Wasser gekühlt werden. Bei Feuereinwirkung die Behälter mit Wasser kühlen und die Dämpfe verteilen.

**ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Notwendige Schutzausrüstung tragen. Alle Zündquellen löschen. Funken, Flammen, Rauch, Hitze vermeiden. Lüften. Verdampfen lassen. Wegen der Explosionsgefahr von engen Räumen fernhalten. Wenn das Leck nicht abgedichtet werden kann, ist das Gebiet zu evakuieren.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

**ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG**

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Von Wärme, Funken und offenem Feuer fernhalten. Verschütten, Haut- und Augenberührung vermeiden. Gut durchlüften und Einatmen der Dämpfe vermeiden. Zugelassenes Atemschutzgerät tragen, wenn die Luftverschmutzung über das akzeptable Niveau hinausgeht.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Aerosoldosen: Dürfen nicht direktem Sonnenlicht oder Temperaturen über 50°C ausgesetzt werden.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

**ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**

**8.1. Zu überwachende Parameter**

Bezeichnung	STANDAR D	Arbeitsplatzgrenzwert		Arbeitsplatzgrenzwert		Anm.
BUTAN	AGW	1000 ppm	2400 mg/m3			
ETHANDIOL	AGW	10 ppm(H)	26 mg/m3(H)			
ETHANOL	AGW	1000 ppm	1900 mg/m3			
ISOBUTAN	WEL	800 ppm	2400 mg/m3	800 ppm		
METHANOL	AGW	200 ppm(H)	270 mg/m3(H)			
PROPAN	AGW	1000 Stickig.	1800 Stickig.	Stickig.	Stickig.	
PROPAN-2-OL	AGW	200 ppm	500 mg/m3			

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert.

WEL = Workplace Exposure Limit.

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

# XUK1022 HYCOTE TURBO DE-ICER (-40C) 600ML

Schutzausrüstung



Technische Maßnahmen

Für genügend allgemeine und örtliche Absaugung sorgen.

Atemschutz

Keine spezifische Empfehlung angegeben, aber Atemschutz muss getragen werden, wenn das allgemeine Niveau über den Arbeitsplatzgrenzwert hinausgeht. Maske mit den für den Stoff empfohlenen chemischen Filterpatronen tragen.

Handschutz

Schutzhandschuhe tragen.

Augenschutz

Schutzbrille oder Gesichtsschutz tragen.

Andere Schutzmassnahmen

Zweckmäßige Schutzkleidung tragen, um jede mögliche Berührung mit der Flüssigkeit und wiederholten oder längeren Kontakt mit den Dämpfen zu verhindern.

Hygienemaßnahmen

RAUCHEN IM ARBEITSBEREICH IST VERBOTEN! Am Ende jeder Schicht, vor dem Essen, Rauchen und Toilettenbesuch Hände waschen. Kontaminierte Kleidungsstücke sofort entfernen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	Aerosol.
Farbe	@@@Typical@@@
Geruch	Charakteristisch.
Explosionsgrenze - Untere (%)	0.8
Explosionsgrenze - Obere (%)	9.0

### 9.2. Sonstige Angaben

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1. Reaktivität

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Flammen und andere Zündquellen vermeiden. Vermeide Kontakt mit: Starke Oxidationsmittel. Starke Alkalien. Starke Mineralsäuren.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Feuer erzeugt: Gase/Dämpfe/Rauch von: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Einatmen

Kann die Atemwege reizen. Dämpfe können Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schwindel und Übelkeit verursachen. Längeres Einatmen hoher Konzentrationen kann die Atemwege schädigen. Reizt die Atmungsorgane.

# XUK1022 HYCOTE TURBO DE-ICER (-40C) 600ML

## Verschlucken

Kann beim Verschlucken Unwohlsein verursachen. Kann Magenschmerzen oder Erbrechen verursachen. Magen-Darm-Symptome, einschließlich Magenverstimmung.

## Hautkontakt

Verursacht starke Hautreizung bei längerer oder wiederholter Exposition. Wirkt als ein Entfettungsmittel. Kann Hautrisse und Ekzem verursachen. Kann bei Berührung zu allergischem Ekzem führen. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Reizt die Haut.

## Augenkontakt

Reizt die Augen. Kann Ätzverletzungen in den Augen verursachen.

## Weg Der Aufnahme

Einatmen. Berührung mit der Haut bzw. den Augen.

## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### Ökotoxizität

Bei der Einleitung in Wasserläufe umweltgefährdend.

### 12.1. Toxizität

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

### 12.4. Mobilität im Boden

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Leere Behälter dürfen wegen Explosionsgefahr nicht verbrannt werden. Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

## ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

### 14.1. UN-Nummer

UN NR. (ADR/RID/ADN)	1950
UN NR. (IMDG)	1950
UN NR. (ICAO)	1950

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Richtige Versandbezeichnung      AEROSOLS

### 14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID/ADN Klasse	2
ADR/RID/ADN Klasse	Class 2
ADR Etikett Nr.	2.1
IMDG Klasse	2.1
ICAO Klasse/Unterklasse	2.1
Transportkennzeichnung	

# XUK1022 HYCOTE TURBO DE-ICER (-40C) 600ML



## 14.4. Verpackungsgruppe

ADR/RID/ADN Verpackungsgruppe	Not Applicable
IMDG Verpackungsgruppe	Not Applicable
ICAO Verpackungsgruppe	Not Applicable

## 14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährdende Substanz/Meeresschadstoff  
Nein.

## 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

EMS F-D, S-U

## 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

### ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

### ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Überarbeitet am	30/01/2017
Überarbeitet	2
Ersetzt Datum	20/07/2016
R-Sätze (Vollständiger Text)	
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
R22	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
R23/24/25	Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
R39/23/24/25	Giftig: ernste Gefahr irreversiblen Schadens durch Einatmen, Berührung mit der Haut und durch Verschlucken.
R12	Hochentzündlich.
R11	Leichtentzündlich
R37	Reizt die Atmungsorgane.
R36	Reizt die Augen.
R50	Sehr giftig für Wasserorganismen.
R34	Verursacht Verätzungen.

## XUK1022 HYCOTE TURBO DE-ICER (-40C) 600ML

### Vollständige Gefahrenhinweise

H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H220	Extrem entzündbares Gas.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311	Giftig bei Berührung mit der Haut.
H331	Giftig bei Einatmen.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H370	Schädigt die Organe <<Organs>>.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.